

Hannover, den 12.10.2010

Pressemitteilung zum **Weltarmutstag** am 17.10.2010

Weltarmutstag 2010 - Armes Deutschland?

Landesarmutskonferenz Niedersachsen kritisiert: Spaltung unserer Gesellschaft auch im Europäischen Jahr 2010 gegen Armut und Ausgrenzung nicht überwunden

17.10.10, 12 Uhr, Hannover, Kröpcke, Aktion der Landesarmutskonferenz Niedersachsen

Am 17.10 ist der „Internationale Tag für die Beseitigung der Armut“ (Weltarmutstag). Die Landesarmutskonferenz (LAK) Niedersachsen weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass Armutsgefährdung auch im Europäischen Jahr (EJ) 2010 gegen Armut und Ausgrenzung nicht überwunden ist, in Niedersachsen ist die Schere zwischen Arm und Reich 2009 weiter auseinander gegangen. Die LAK Niedersachsen wird zum Abschluss des EJ 2010 ab dem 17.10 an ausgesuchten Terminen in Hannover 5-Euro Aktions-Scheine verteilen.

LAK Sprecher **Horst Peter Ludwigs** vom Nieders. Flüchtlingsrat betont: " *Das Sparpaket der Bundesregierung und die geplante Hartz IV Erhöhung um lediglich 5 Euro tragen nicht zur Überwindung der Spaltung unserer Gesellschaft bei. Der Sparkurs belastet einseitig die Einkommensschwachen, eine sozial gerechte Steuerpolitik beispielsweise mit der Einführung einer Finanztransaktionssteuer und einer nennenswerten Vermögenssteuer würde die Lasten gerechter verteilen und wäre ein positives Zeichen im EJ 2010 gegen Armut und Ausgrenzung.*"

Martin Fischer (Diakonisches Werk Hannovers), Sprecher der LAK Niedersachsen, unterstreicht: " *Mitgliedsverbände der LAK Niedersachsen fordern u.a. eine Erhöhung der Hartz IV Regelsätze auf 400 Euro. Zur Überwindung der Spaltung unserer Gesellschaft gehören aber nicht nur materielle Maßnahmen. Die von Armut und Ausgrenzung Bedrohten und ihre Organisationen und Initiativen müssen stärker am Prozess der Armutsbekämpfung beteiligt werden. An diesem Integrationsprozess wird die LAK Niedersachsen auch zukünftig mitarbeiten.*"

Um auf die Armutsproblematik aufmerksam zu machen, wird die Landesarmutskonferenz 2010 an fünf ausgewählten Terminen mit Symbolgehalt jeweils zehn 5-Euro Aktionsscheine im Stadtgebiet verteilen und vom Wind verwehen lassen. **Die Aktion startet am 17.10 um 12 Uhr am Kröpcke, dort besteht auch für die Möglichkeit für ein Pressegespräch.**

Klaus-Dieter Gleitze erläutert für die LAK Niedersachsen:

„Mit dieser künstlerischen Intervention wird die Frage nach dem Umgang unserer Gesellschaft mit Armut gestellt. Geld ist zum Mittelpunkt, zum goldenen Kalb, im gesellschaftlichen Denken und Handeln geworden. Wer davon wenig hat, ist von Ausgrenzung bedroht. Wenn wir wahllos 5-Euro Scheine mitten in der Stadt verteilen und zufällig vom Wind verwehen lassen, wollen wir mit dieser Aktion zum Nachdenken über den Sinn von materiellen Gütern, über die Art von ihrer Verteilung und letzten Endes den Wert von Solidarität stellen.“

Die Termine und Orte der Verteilaktion 2010:

17.10, Weltarmutstag, Kröpcke, 12 Uhr

29.10, Weltspartag, Niedersächsische Börse

06.12, Nikolausüberraschung, vor Landtag-Plenumsitzung am Sozialministerium

31.12, Sylvester, Jahresabschluss EJ 2010, wieder am Kröpcke

plus 1 Überraschungstermin!

Anbei Informationen zur LAK Niedersachsen, 5-Euro Aktionsschein

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Peter Ludwigs, Sprecher LAK Nieders.
(Nieders. Flüchtlingsrat; Fon: 05141-90903-90)

Martin Fischer, Sprecher LAK Nieders.
(Diakonie; Fon: 0511-3604-190)